

GEMEINDEBRIEF



ST. MORIZ & HEILIGKREUZ

Evangelisch-Lutherische
Gemeinden in der Innenstadt

NEU!

Sie halten den gemeinsamen Gemeindebrief der beiden Kirchengemeinden HeiligKreuz und St. Moriz in den Händen. Durchgängig mehrfarbig mit gemeinsamen Gottesdienstplan auf den Seiten 14 – 16.





Liebe Leserin, lieber Leser,

Altarbild Salvatorkirche, Foto: MSWohlleben

Auferstehung – feiern wir zu Ostern in unseren Kirchen und auf dem Friedhof. Auferstehung – das ist einer der schwierigsten, aber doch auch wichtigsten Glaubensinhalte für uns Christen.

Schwierig, weil Auferstehung nur schwer zu glauben ist.

Wichtig, weil es ohne Auferstehung nicht geht, weil es ohne Auferstehung kein Ostern gibt, keine Kirche, kein neues Leben. Aber gerade auf dieses neue Leben hoffen wir als Christen ja.

Neues Leben auch für mich, für dich, für unsere Gemeinden, für unsere Stadt. Was macht dieses neue Leben aus? Neu heißt frisch und anders, anfangen anders zu leben. Für uns Moritzer wird an Ostern vieles neu – anders. Wir ziehen zurück in die alte Moritzkirche, die doch anders sein wird, ganz neu, frisch renoviert. Auferstehung – mitten im Leben. Und dennoch werde ich die Salvatorkirche mit ihrem „bunten Glaubensbekenntnis“ (siehe Foto) vermissen, auf dem der Auferstandene zu sehen ist und der Christus, der mitgeht in ein neues Leben – Christus Salvator – der Retter. ER zeigt uns wie österliches Leben geht.

*Aufstehn, aufeinander zu geh'n,
voneinander lernen,
miteinander umzugeh'n ...*

... so heißt es in einem Kirchentagslied. Auferstehung wird da greifbar, erlebbar, wo Menschen von Jesus lernen, mitten im Leben aufstehen, sich erheben gegen Unrecht und Achtlosigkeit, auf andere zugehen, ihnen auf Augenhöhe begegnen, sie ernst nehmen und annehmen – als Menschen. Sie begleiten, für sie da sind – egal ob Coburger oder Fremder oder Flüchtling, ob gläubig oder ungläubig, ob sesshaft oder obdachlos, ob fein oder abgerissen. Jeder Mensch ist es wert ihn als Menschen anzunehmen.

Wie schwer das ist, wie schwer sich manche Menschen damit tun, zeigt uns immer wieder der Alltag oder auch der Sonntag, wenn wir dem fremden Anderen begegnen, der so anders ist als wir selbst, und wenn es darum geht nicht nur Gemeinde, sondern auch lebendige Gemeinschaft zu sein. Als Christen leben heißt nicht nur in die Kirche gehen. Als Christen leben heißt auch, aus der Kirche rausgehen – in die Welt, Gottes Liebe Gestalt geben und leben. Das kann sehr vielfältig sein. Steh auf, erhebe dich und lebe, gestalte das Leben mit – es gibt so viele Möglichkeiten. Auf ein neues Leben!

Martina Schwarz-Wohlleben

Wo hat mir mein Glaube geholfen, mich getragen?



Mir hilft mein Glaube beim Älterwerden. Jesus ist bei mir, hier in diesem Raum, ich bin nicht alleine. So steht es doch in Matthäus 28: Ich bin bei Euch alle Tage, bis ans Ende der Welt. Alle diese „Ich bin“-Sätze aus der Bibel sprechen mich besonders an. Zum Beispiel auch dieser: Ich bereite dir die Stätte zu. Diese Worte trösteten mich. Gott hat eine Wohnung für mich, wenn mein Leben hier auf Erden zu Ende geht. Diese Worte trösteten mich.

Ingeborg Fischer (89)



Als meine Frau gestorben ist, da hatte ich das Gefühl, der liebe Gott hat mich an die Hand genommen und zurück ins Leben geführt und zu meinem Leben gehört auch all das, was ich an meiner Kirchengemeinde St. Moriz habe.

Harry Jahnke (77)

Wenn man krank ist, hilft mir der liebe Gott immer...

Wenn die Angehörigen krank sind, sind wir auf die Hilfe angewiesen und vertrauen darauf.

*Gertrud Hofmann (80) und
Günter Hofmann (83)*





Interview mit Ingeborg Fischer



Ingeborg Fischer (89) ist seit Jahrzehnten mit der Morizkirche verbunden. Mit ihren Erinnerungen könnte sie Bücher füllen. Mit Christina Hauptmann sprach das Gemeindeglied über ehrfürchtige Momente, tiefen Glauben und die Freude des Wiedersehens.

Frau Fischer, was war Ihre erste Begegnung mit St. Moriz?

Das war Weihnachten 1949. Beim Krippenspiel der Coburger Gemeindejugend habe ich einen Engel gespielt. Ich war 23 Jahre alt. Ich stand ganz nahe der Herzogs-Gruft. Und ebenso nah über mir das geschnitzte Kruzifix des Coburger Bildhauers Edmund Meusel. Das Kruzifix ist für mich das Gleichnis vom Weg Jesu: Geburt und Tod.

Sie sind in Ihrem Glauben fest verankert. Hilft Ihnen Ihr Glaube beim Älterwerden?

Auf jeden Fall. Jesus ist bei mir, hier in diesem Raum, ich bin nicht alleine. (Dazu mehr auf S. 3!)

1947 sind Sie von Ihrem Heimatort Hildburghausen zu Ihren Großeltern nach Coburg gekommen.

Wie haben Sie hier Anschluss gefunden?

Ich habe mich gleich der Gemeindejugend angeschlossen. Dort habe ich auch meinen Eberhard kennen gelernt.

Und Ihren Eberhard haben Sie geheiratet ...

Ja, 1951 in St. Moriz. Wieder so ein besonderer Moment in dieser schönen Kirche. Hier wurden dann auch zwei unserer drei Kinder getauft und alle drei konfirmiert. Wir haben dort unsere Goldene Hochzeit gefeiert. Die Morizkirche ist meine Heimatkirche geworden.

Bis zum Tod Ihres Mannes 2014 waren Sie sehr engagiert in der Kirche, waren jeden Sonntag im Gottesdienst. Wenn Sie zurück blicken, was hat Sie beeindruckt?

Besonders angesprochen haben mich die Jugendgottesdienste, die Martina Schwarz-Wohlleben als junge Pfarrerin gestaltete gemeinsam mit den jungen Leuten. Das sind Erlebnisse, die in schöner Erinnerung bleiben, auch meine zahlreichen Auftritte mit dem Bachchor.

Sind Sie seit der Schließung der Morizkirche mal wieder im Inneren gewesen?

Nein, leider nicht. Immer, wenn ich mal vorbeispaziert bin, war sie leider verschlossen. Umso mehr freue ich mich auf ein Wiedersehen mit der Gemeinde in meiner Kirche St. Moriz. Ich bin sehr gespannt auf die neue Gestaltung, habe schon von der schönen gelben Farbe gehört. Mein Wunsch ist es, mit Gottes Gnade noch so manchen Gottesdienst dort mitfeiern zu dürfen.



Zu einem Dankabend hatte die Kirchengemeinde St. Moriz eingeladen. Es wurde ein bunter, unterhaltsamer Abend, mit den Ehrenamtlichen von der Jugend bis zu den Senioren. Schön, dass es Euch gibt!

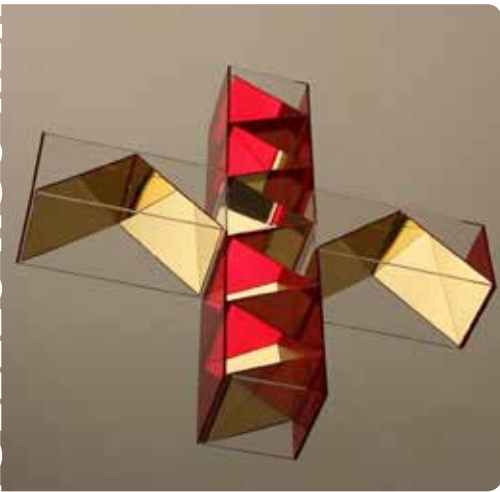




Spuren aus Licht in der Heiligkreuzkirche

Die Kirchengemeinde HeiligKreuz nimmt an der Lichtkreuzaktion der Dekanate Coburg und Michelau „Spuren aus Licht“ teil (siehe Seite 18).

In der Zeit vom 14. Mai bis 24. Juli wird in der Heiligkreuzkirche ein Licht-Kreuz des Künstlers Ludger Hinse zu sehen sein.



Herzliche Einladung zur Eröffnungsvernissage der Lichtkreuz-Aktion für alle beteiligten Gemeinden am Samstag 14. Mai um 19.00 Uhr in der Heiligkreuzkirche mit anschließendem Empfang.

Die Heiligkreuzkirche hat mit ihrer Architektur und ihrer langen Geschichte einiges zu bieten. Die

Besonderheit der Lichtkreuze sind die Farbspiele und die Lichtreflexe, die dazu einladen, den Kirchenraum neu zu entdecken und auf sich wirken zu lassen. Dies soll mit verschiedenen Veranstaltungen in der Heiligkreuzkirche unterstützt werden:

Unter dem Motto „Musik unter dem Lichtkreuz“ bringen sich die Heiligkreuzbläser, die Kantorei und die Heiligkreuzspatzen in Konzerten ein; aber auch die Orgel sowie die Band Soul Project wird zu hören sein. Das Lichtkreuz wird auch in den Gottesdiensten gewürdigt: In einer Predigtreihe werden verschiedene Aspekte des Themas „Spuren aus Licht“ verdeutlicht.

Ein weiterer Höhepunkt werden Kirchenführungen sein, in denen uns die Augen für die Schönheiten und Besonderheiten der Heiligkreuzkirche geöffnet werden sollen. Für die Jugend wird eine „Nacht unter dem Lichtkreuz“ angeboten.

Schließlich wird auch das Gemeindefest dieses Jahr unter dem Motto „Feiern unter dem Lichtkreuz“ an und in der Heiligkreuzkirche stattfinden.

Neugierig geworden?

Im nächsten Gemeindebrief werden Sie Näheres zu den einzelnen Veranstaltungen erfahren. Achten Sie auch auf Hinweise in den Zeitungen und auf Plakaten.

Deine Gemeinde braucht dich!



Seniorenkreise (Frau Mahl)

Mithilfe bei der inhaltlichen und organisatorischen Gestaltung zum Beispiel: Fahrdienst übernehmen, Kaffee kochen, Kuchen backen, gemeinsames Planen von Veranstaltungen, Gestalten eines Seniorennachmittags zu Ihrem Lieblingsthema

Konfirmanden- und Jugendarbeit

(Frau Dr. Porsch)

Mitgestaltung der Konfi-Samstage einmal im Monat von 9-13 Uhr oder von Aktionen für Kinder und Jugendliche

Gemeindebrief (Frau Dr. Porsch)

Austragen des Gemeindebriefes viermal im Jahr in einem begrenzten Straßenabschnitt, Mithilfe bei der inhaltlichen Zusammenstellung (Redaktion), Erstellung des Layouts

Möchten Sie sich einbringen?

Dann melden Sie sich bei den genannten Ansprechpartnern oder im Pfarramt HeiligKreuz. Sagen Sie uns, was und in welchem Umfang Sie etwas beitragen möchten, damit wir entsprechende Vereinbarungen treffen können. Es gibt noch weitere Aufgaben. Sprechen Sie uns an!

Ihr Team von HeiligKreuz

Kirchengemeinde hat etwas mit „Gemeinschaft“ zu tun, also mit dem, was man „gemeinsam schafft“. Die Pfarrer und Pfarrerinnen alleine sind mit dem Kerngeschäft aus Gottesdiensten, Trauungen, Taufen, Beerdigungen, Schulunterricht und anderen Verpflichtungen schnell an ihren zeitlichen Grenzen. Für viele Projekte und Ideen, die das Gemeindeleben erst so richtig lebendig machen, braucht unsere Kirchengemeinde die Mithilfe von vielen, die Lust haben, ihre Freizeit und ihre Fähigkeiten einzubringen. Christliche Gemeinde lebt durch alle Mitglieder, die sie gestalten!



Das neu besetzte Hauptamtlichen-Team von HeiligKreuz – Dekan Andreas Kleefeld, Pfarrerin Petra Stöblein, Pfarrerin Dr. Hedwig Porsch und Gemeindefreierin Sabine Mahl – hat auf einem Klausurtag überlegt, wie sich die Kirchengemeinde HeiligKreuz weiterentwickeln kann.

Bei folgenden Aufgaben brauchen wir in HeiligKreuz Ihre Unterstützung:

Besuchsdienst

bei neuen, älteren oder kranken Gemeindemitgliedern und zu runden Geburtstagen. Sie entscheiden, wieviel Zeit sie einsetzen möchten.



Veranstaltungen St. Moriz

Senioren Gesprächskreis / Ernst-Faber-Haus

monatlich Donnerstag, 15:30 Uhr
17. März, 21. April, 2. Juni

Gespräch mit der Bibel / Ernst-Faber-Haus

Donnerstag, 14-tägig, 15.30 Uhr
Termine: 10./ 24./31. März, 28. April, 19. Mai
Kontakt: Birgit Krieger, Tel. 23 64 76

60plus / Kontakt

Dienstag, 14.30 – 16 Uhr
wöchentlich (in der Schulzeit)

Kontakt/ Seniorenarbeit:

**Ursula Brixel, Barbara Troll,
Gudrun Wurmthaler** – Das Team sucht nach
Personen, die Lust haben auf Mitgestaltung!

Café Kontakt

Für Sie

Geöffnet:

Montag 15 – 17 Uhr Strickcafé (neu!!)

Dienstag von 14 – 16 Uhr

Donnerstag von 15 – 16:30 Uhr

Freitag von 15 – 17 Uhr

Wir suchen noch Ehrenamtliche für Mittwoch!

Besuchskreis / Kontakt

Nächste Treffen:

Montag 14. März 15 Uhr

Kontakt: Tel. 85 30 15

Pfarrerin Schwarz-Wohlleben

Golden Fifties / Kontakt

Freitag 4. April: Weltgebetsstag,
18 Uhr Salvatorkirche;

7. April: Zu Gast in Katharina von Bora,
Treffpunkt 18.30 Uhr am Kontakt;

12. Mai : Luthers Leben spielend entdecken.

Kontakt: Christine Liebst, Tel. 42 81 22

Email: ccliebst@t-online.de

Meditation / Kontakt

Freitag 16.30 – 18 Uhr
vierzehntägig

Kontakt: Anne Marie Keller, Tel. 2 67 06

AUSZEIT / Kontakt

geistliche Übungen im Alltag

Mittwoch 19 – 20.30 Uhr
wöchentlich ab 17. Februar

PassionsAusZeit

Kontakt: Tel. 85 30 15,

Pfarrerin Schwarz-Wohlleben

Café Wollknäuel/ Café Kontakt

Stricken, reden, begegnen

Montag 15 – 17 Uhr

Info: Birgit Krieger, Tel. 23 64 76

Basar „Alles für's Kind“

9 – 14 Uhr im CONTACT

Nächster Termin:

Samstag, 12. März 9 – 12 Uhr ;

Freitag 11. März 19 – 21 Uhr

Info: Martina Beck, Tel: 2 46 55



Veranstaltungen HeiligKreuz

Hauskreis

Wir sind etwa acht Leute um die 50 und treffen
uns jeden Dienstag in unseren Wohnungen, lesen
in der Bibel und reden über die Bedeutung für uns
heute. Wir freuen uns über neue Leute - kommen
Sie vorbei!

Kontakt: Fam. Stengel, Tel. 5 35 76

Selbsthilfegruppen

AA-Meeting: Freitag, 19 Uhr, Bachzimmer,
Gemeindehaus.

Behindertenclub:

Samstag,
14.00 Uhr, in monatlichem Turnus im Saal,
Termine: 19.03., 16.04., 21.05.

Blaues Kreuz – Offene Begegnungsgruppe:

Montag, 19 Uhr, Bachzimmer.

Krebsnachsorge:

Jeden 2. und 4.
Dienstag, 14 Uhr, Bonhoefferzimmer.

ejott-Mittagsbetreuung an der Jean-Paul-Grundschule

Neben einem Mittagessen gibt es Hausaufga-
benbetreuung und Freizeitangebote. Dieses
Angebot richtet sich speziell an Grundschul-
kinder im Wohngebiet Bertelsdorfer Höhe.

**Kontakt: 5 11 07 54 oder Sie schauen
persönlich bei der ejott in der Hinteren
Kreuzgasse 7 vorbei.**

Familienbrunch in elia&co:

Erster Sonntag im Monat, 10 Uhr.

Termine: 6.3., 3.4., 1.5.

Kontakt: Fam. Stengel, Tel. 5 35 76

Krabbelbärchen elia&co:

Freitag,
9 – 11 Uhr, alle, die krabbeln, liegen, kullern oder
laufen und deren Eltern sind willkommen.

**Kontakt: Nadine Bähring,
Tel. 01 76 61 58 87 83**

Seniorenkreis: Montag, 14 Uhr, Bonhoefferzim-
mer, Gemeindesaal.

Kontakt: Erika Obst, Tel. 3 79 36

Seniorenachmittag elia&co:

Jeden ersten Donnerstag im Monat.

15 – 16.30 Uhr. Termine: 3.3., 7.4., 12.5.

Kontakt: Sabine Mahl, Tel. 55 41 18

Senioren-Treff in Cortendorf:

Waldsachsener Straße 11,

Mittwoch 14.30 – 16 Uhr.

Termine: 9.3., 6.4., 20.4., 4.5.

Kontakt: Sabine Mahl, Tel. 55 41 18

Frauenfrühstück in elia&co:

Letzter Donnerstag im Monat.

9.30 – 11.30 Uhr. Termine: 7.4., 28.4.

Kontakt: Sabine Mahl, Tel. 55 41 18

Gesprächsrunde der Frauen:

Jeden ersten Dienstag im Monat,
19.00 Uhr, Bonhoefferzimmer.

Termine: 1.3., 5.4., 3.5.

Kontakt: Gisela Renner, Tel. 9 90 77



St. Moriz



Taufen

Emilia Ziegler in Grub am Forst
Milo Schmied
Prinz Philipp von Sachsen-Coburg und
Gotha in Callenberg, Schlosskapelle
Emily Platsch



Trauungen

Lorenz Beier und Christiane Dürr
in Kloster Oberzell
Mike Reiß und Sina Kaiser
Rudolf Dengel und Hildegard Mogalle



Bestattungen

Lidia Zilch (84)
Linda Schmidt (94) in Niederfüllbach
Rose-Marie Schramm (82)
Helga Schäftlein (76)
Irmgard Kuschal (78) in Ahorn
Anita Schier (86)
Gerald Heintze (61)
Herta Schuh (89)
Heinz Gempel (80)
Walter Labouvie (79)
Rosa Riesenbürger (93)
Waltraud Stammberger (93)

Stand: 18.01.2016

HeiligKreuz



Taufen

Johannes Bähring
Sophia Hafner



Trauungen

Kristina Baudler und Maximilian Schöffel



Bestattungen

Erika Bauer (90)
Clara Krutsch (78)
Marianne Cocco (81)
Gertrud Kaiser (90)
Rudolf Kraus (96)
Otto Holland (96)
Georg Winkelmann (90)
Lore Brandt (89)
Gisela Kroner (80)
Marianne Lorenz (77)
Sabine Oelwein (59)
Paul Krüger (80)
Werner Dünisch (81)
Walter Bischoff (84)
Hilmar Marx (79)
Elli Vogt (91)

Stand: 20.01.2016

Wir feiern Konfirmation



Am 17. April um 10 Uhr werden in der Morizkirche konfirmiert:

Paul Bartelmeß, Moritz Döring, Leonie Gillot, Lena Greiner-Nap, Johanna Heller, Sarah Höllein, Kristin Kirchgeßner, Luise Krist, Luis Lorenz, Anina Mai, Wolfram Merger, Luca Metzler, Lara Regenspürger, Andreas Rodermel, Vanessa Schaal, Nico Schoder, Max Stammberger, Lara von Thüngen-Reichenbach.

Der **Beichtgottesdienst** findet am **Samstag, 16. April**, um 18 Uhr in der **Salvatorkirche** statt. Außerdem laden die Konfis zu ihrem

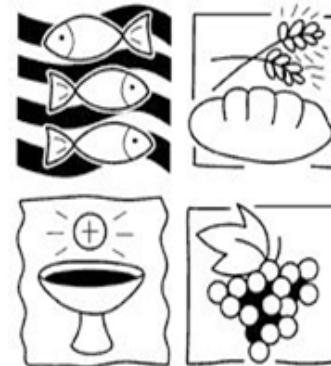
Vorstellungsgottesdienst am Sonntag, 13. März, um 10 Uhr in die **Salvatorkirche** ein.

Bericht aus
der KonfiZeit
auf S. 12

Am Sonntag, den 8. Mai um 10 Uhr werden in der Heiligkreuzkirche konfirmiert:

Laura-Marie Büchner, Julian Dehler, Tim Finsterer, Kay Fischer, Felix Hartwich, Julia Junker, Leon Nikolic, Michelle Schwanert, Jan Seubert, Lavinia Spindler, Mira Teuchert, Karl Trouillier, Viviane Viel, Tizian Wilde

Der **Beichtgottesdienst** findet am Tag vor der Konfirmation, am **Samstag, 7. Mai** um 17 Uhr in der **Heiligkreuzkirche** statt. Herzlich laden unsere Konfis zum **Vorstellungsgottesdienst am Sonntag, 17. April** um 10 Uhr, ebenfalls in die **Heiligkreuzkirche** ein.



Das Konfirmationsjubiläum St. Moriz

feiern wir am Sonntag, 12. Juni, um 10 Uhr in der Morizkirche (auch silberne Konfirmation).

Das **Konfirmationsjubiläum HeiligKreuz** feiern wir am Sonntag, 19. Juni, um 10 Uhr, in der Heiligkreuzkirche (auch silberne Konfirmation).

Bitte melden Sie sich und Ihre Mitkonfirmanden in Ihren Pfarrämtern.



Auf dem Weg zur Konfirmation

Die Konfirmanden von St. Moritz treffen sich jeden Freitag im Haus Kontakt. Bisher haben wir schon einiges erlebt. Besonders beeindruckt hat mich unsere Übernachtung Ende September, bei der sich die Konfirmanden bei Spielen und einer Nachtwanderung besser kennenlernen konnten. Auch haben wir viel über Gott, Jesus und den Christlichen Glauben gelernt. Ende Oktober besuchten wir den Hospizverein und begegneten Menschen im letzten Abschnitt ihres Lebens. Wir erfuhren wie vielseitig Lebenswege sind und wie wichtig eine gute Begleitung in der letzten Phase des Lebens ist.

Der „Lebende Adventskalender“ mit dem reichen Gedankenaustausch mit ganz vielen verschiedenen Gemeindemitgliedern hat mich beeindruckt.

Zum Abschluss möchte ich mich im Namen aller Konfis bei den Konfihelfern (Julia Kraus, Julia Zimmer, Hinnerk Flessa, Samara Carl und Sina-Zoe Hetz-Hamm), den Kirchenvorstehern, die uns unterstützt haben (u.a. Herr Rademacher, Frau Hlousek, Frau Hanhaußen) und bei Pfarrerin Schwarz-Wohlleben bedanken. Wir freuen uns schon auf unsere Konfirmation in der frisch renovierten Moritzkirche.

Wolfram Merger, Konfirmand



Konfirmation in HeiligKreuz



Seit Juli 2015 bereiten sich 14 Konfirmandinnen und Konfirmanden auf ihre Konfirmation vor. Zur Konfi-Zeit gehört, einmal im Monat, am Samstag von 9 bis 13 Uhr zum Konfirmandenunterricht zu kommen. Außerdem wurde am Buß- und Betttag der Friedhof mit dem Krematorium besucht.

Natürlich sollen die Konfirmanden regelmäßig am Sonntagsgottesdienst teilnehmen und die wichtigsten christlichen Gebete und Texte kennen. Die Konfirmanden von HeiligKreuz haben es schon fast geschafft!



Konfirmation 2017

Schon jetzt ergeht herzliche Einladung für die Konfirmation 2017.

Der **Informationsabend** für den nächsten Konfirmationsjahrgang ist am Mittwoch, 20. April um 19 Uhr im HeiligKreuz-Saal. Eingeladen sind alle Jugendlichen der HeiligKreuz-Gemeinde, die jetzt mindestens in der 6. Klasse sind mit ihren Eltern.

HP





Gottesdienste März – April – Mai 2016

Tag	Salvatorkirche	Heiligkreuz-Kirche	Cortendorf, elia&co	Weitere
6. März Laetare	10.00 ☞☞☞ Göpfert	10.00 ☞ Porsch	9.00 ☞ Cortendorf Porsch 10.00 elia&co Familienbrunch	9.00 EFH Göpfert
13. März Judika	10.00 ☞☞☞ Konfi-Vorstellung Schwarz-Wohlleben	10.00 ☞ Familiengottesdienst, Mahl, anschl. Mittagessen	18.00 elia&co Musik u. Lesung P. StöBlein	9.00 EFH ☞ D.StöBlein
20. März Palmsonntag	10.00 ☞☞☞ Göpfert	10.00 ☞ Wecker/ Porsch		9.00 EFH Göpfert
24. März Gründonnerstag	19.00 ☞ Tischabendmahl Haus Kontakt Schwarz-Wohlleben	19.00 ☞ Kleefeld		17.00 EFH Krieger
25. März Karfreitag	10.00 ☞ D.StöBlein 15.00 Todesstunde Jesu, Krieger	10.00 ☞ P. StöBlein 15.00 Todesstunde Jesu, Porsch		9.00 EFH ☞ D.StöBlein 15.00 ASB-Heim P. StöBlein
27. März Ostersonntag <i>Zeitumstellung!</i>	5.00 ☞☞☞ Osternacht Salvatorkirche – St. Moriz Osterfrühstück Göpfert/ Schwarz-Wohlleben 10.00 ☞☞☞ Schwarz-Wohlleben	5.30 ☞ Osternacht, anschl. Osterfrühstück Porsch/Mahl 10.00 ☞ Kleefeld 11.15 ggf. Taufe Porsch		8.00 Friedhof Göpfert 9.00 EFH Krieger
28. März Ostermontag	10.00 Emmaus- gang St. Moriz/St. Augustin	10.00 Mahl		

☞ Gottesdienst mit Abendmahl | ☞ Taufe | ☞ Kindergottesdienst | 🎵 Chor | ☞ Kirchencafe



Gottesdienste März – April – Mai 2016

Tag	Morizkirche	Heiligkreuz-Kirche	Cortendorf, elia&co	Weitere
3. April Quasimodo- geniti	10.00 ☞☞☞ D.StöBlein	10.00 ☞ Porsch	9.00 ☞ Cortendorf Porsch 10.00 elia&co Familienbrunch	9.00 EFH D.StöBlein
10. April Miserikordias Domini	10.00 ☞☞☞ Göpfert	10.00 P. StöBlein 11.15 ggf. Taufe P. StöBlein	18.00 elia&co Musik u. Lesung P. StöBlein	9.00 EFH ☞ Göpfert
17. April Jubilate	10.00 ☞ Konfirmation Schwarz-Wohlleben	10.00 ☞ Konfi-Vorstellung Porsch		9.00 EFH Krieger
24. April Cantate	10.00 ☞☞☞ Göpfert	10.00 ☞☞ Wecker		9.00 EFH Göpfert
1. Mai Rogate	10.00 ☞☞☞ D.StöBlein	10.00 ☞ P. StöBlein	9.00 ☞ Cortendorf P. StöBlein 10.00 elia&co Familienbrunch	9.00 EFH D.StöBlein 16.00 Veste Göpfert
5. Mai Christi Himmelfahrt	10.00 Schwarz-Wohlleben	10.00 Steinbruch Rögen		9.00 EFH ☞ Schwarz-Wohlleben
8. Mai Exaudi	10.00 ☞ Wiedereröffnung Morizkirche mit Landesbischof Bedford-Stroh	10.00 ☞ Konfirmation Porsch		

☞ Gottesdienst mit Abendmahl | ☞ Taufe | ☞ Kindergottesdienst | 🎵 Chor | ☞ Kirchencafe



Gottesdienste März – April – Mai 2016

Tag	Moritzkirche/ Salvatorkirche	Heiligkreuz- Kirche	Cortendorf, elia&co	Weitere
15. Mai Pfingstsonntag	10.00 ☪ ☪ ☪ Göpfert	10.00 ☪ Kleefeld 11.15 ggf. Taufe P. Stöblein		9.00 EFH Göpfert
16. Mai Pfingstmontag	10.00 🐦 Schwarz-Wohlleben			10.00 St. Matthäus Mahl
22. Mai Trinitatis	10.00 ☪ ☪ ☪ Krieger	10.00 Kleefeld Predigtreihe		9.00 EFH Krieger
29. Mai 1. So. n. Trinitatis	10.00 ☪ ☪ ☪ Schwarz-Wohlleben	10.00 ☪ Schunk		9.00 EFH Schwarz- Wohlleben
5. Juni 2. So. n. Trinitatis	10.00 ☪ ☪ ☪ Göpfert	10.00 ☪ Mahl, Predigtreihe 11.15 ggf. Taufe Porsch	9.00 ☪ Cortendorf, Mahl 10.00 elia&co Familienbrunch	9.00 EFH Göpfert 16.00 Veste D. Stöblein

☪ Gottesdienst mit Abendmahl | 🐦 Taufe | ☪ Kindergottesdienst | 🎵 Chor | ☪ Kirchencafe

Erklärungen zum Gottesdienstplan

Liturgien: Pfarrerin Gertrud Göpfert, Pfarrerin Martina Schwarz-Wohlleben, Prädikantin Birgit Krieger, Pfarrer Dieter Stöblein | Dekan Andreas Kleefeld, Pfarrerin Dr. Hedwig Porsch, Pfarrerin Petra Stöblein, Prädikantin Sabine Mahl, Prädikantin Karin Schunk, Lektor Markus Wecker

Orte: EFH: Ernst-Faber-Haus, | Cortendorf: Gemeindehaus, Waldsachsener Straße 11;
elia&co: Gemeindehaus, Max-Böhme-Ring 26

Regelmäßige Gottesdienste in den Senioreneinrichtungen



Kapelle im Ernst-Faber-Haus, Ernst-Faber-Str.17, 1. Stock

Jeden Sonntag um 9 Uhr Gottesdienst, davon jeden 2. Sonntag in der Regel mit Abendmahl.
Jeden Donnerstag um 17 Uhr Abendandacht.

Die Abendmahlsfeiern auf den Stationen finden in der Passionszeit am Donnerstag, 10. März um 15/15.30 /16 Uhr statt.

ASB-Seniorenheim „Am Park“, Max-Böhme-Ring 7

Einmal im Monat am Freitag um 16.30 Uhr evangelischer Gottesdienst im Cafe-Raum
Termine: 11.3., 25.3., 22.4., 27.5.

Seniorenwohncentrum der Rotkreuz-Schwesternschaft, Am Schießstand 40

Alle zwei Monate freitags um 15.30 Uhr
evangelischer Gottesdienst
Termine: 4.3., 6.5.

Besondere Gottesdienste

Passionsgottesdienste in Heiligkreuz

Jeden Mittwoch in der Passionszeit um 18.30 Uhr. Termine: 2.3., 9.3., 16.3.

Sommertagesdienste auf der Veste

Zum Thema „Lutherworte“ wird auf der Veste ab Mai bis September an jedem 1. Sonntag im Monat um 16 Uhr eine Andacht in der Lutherkapelle gehalten. Jedes Mal steht ein anderes Lutherwort im Mittelpunkt. Wir starten am 1. Mai.

Die Frühgottesdienste in der Ehrenburg entfallen in 2016.



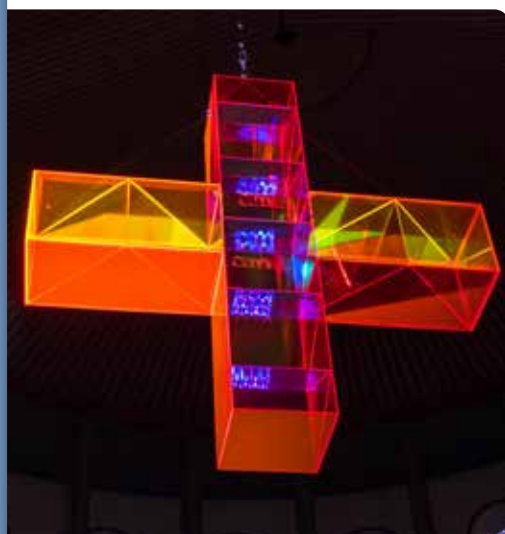
Spuren aus Licht

Lichtkreuze vom 14. Mai bis 24. Juli 2016

In der Zeit vom 14. Mai bis zum 24. Juli öffnen 11 Kirchengemeinden in den Dekanaten Coburg und Michelau ihre Türen für Wanderer, Pilger, Neugierige und Kunstinteressierte.

Diese Kirchen haben eines gemeinsam: Sie liegen entlang des heutigen Lutherwegs und des Weges, den Martin Luther gegangen ist, wenn er Richtung Süden unterwegs war.

Wer diese Kirchen in der Zeit zwischen Frühjahr bis Sommer 2016 betritt, erlebt eine besondere Begegnung. Die alten Räume, in denen über Jahrhunderte Menschen gebetet, gesungen, geglaubt haben, gewähren einem zeitgenössischen Werk des Künstlers Ludger Hinse Gastrecht. Die Lichtkreuze laden ein, inne zu halten, zu staunen, das Kreuz als Symbol des Glaubens neu wahrzunehmen, selbst Teil des Raumes zu werden in dem man sich befindet.



Das Kreuz, Symbol für Tod und Trauer, Leid und Schmerz, wird durchbrochen vom hellen Licht des unbesiegbaren Lebens. Das Licht das vom Kreuz ausgeht stellt uns vor Augen, dass der Tod das Leben nicht vernichten kann. Daraus erwächst eine Kraft für die Gestaltung des eigenen Lebens und für das Miteinander unserer Gesellschaft.

Ein Pilgerbegleiter führt Sie zu den Lichtkreuzen in folgenden Kirchen:

- Bad Rodach Johanniskirche
 - Coburg Heiligkreuzkirche
 - Coburg St. Matthäus
 - Gleußen Evangelische Kirche
 - Lahm Schlosskirche
 - Meeder St. Laurentiuskirche
 - Neustadt St. Georg
 - Niederfüllbach Evangelische Kirche
 - Scherneck Evangelische Kirche
 - Schottenstein Pankratiuskirche
 - Watzendorf Marienkirche
- Die Eröffnung mit dem Künstler findet am Samstag, 14. Mai um 19.00 Uhr in HeiligKreuz statt.

Nähere Informationen:

www.spuren-aus-licht.de

Der Pilgerbegleiter ist ab April im Pfarramt HeiligKreuz erhältlich.

Dieter Stöblein, Lutherdekade Coburg

Familienbrunch

Der rote Faden zog sich durch unser Familienwochenende. Bereits zu vierten Mal trafen wir uns am ersten Adventswochenende, um Adventskränze zu binden, miteinander zu spielen, zu singen und zu kochen. Am Sonntag gab es eine Andacht über den roten Faden und einen abschließenden Brunch.

Haben Sie Lust bekommen? Wir treffen uns jeden 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr im Gemeindehaus elia & co. Wir freuen uns auf Sie.

Termine: 6.3., 3.4., 1.5.



2. Baby- und Kinderflohmarkt

am Samstag, 9. April von 9 – 12 Uhr
(Aufbau ab 8 Uhr, Einlass für Schwangere ab 8.30 Uhr) im Gemeindezentrum elia&co, Max-Böhme-Ring 26.
Verkauft werden Spielsachen sowie Baby- und Kinderkleidung bis Größe 176.
Standgebühr pro Tisch: 5 Euro, zahlbar bei Anmeldung im Pfarrbüro.
Anmeldungen bis 21.03.15 im Pfarrbüro HeiligKreuz
Weitere Informationen bei Nadine Bähring, Tel.: 0176-61588783.

Gemeindeausflug

Am 4. Juni 2016 findet der jährliche ökumenische Ausflug mit St. Marien statt. Er führt dieses Jahr nach Erfurt. Nähere Informationen und Anmeldungen gibt es ab Anfang Mai im Pfarramt oder in den Gruppen. Anmeldeschluss ist der 23. Mai 2016.



Karfreitag SALVATORKIRCHE

Heinrich Schütz: Lukaspassion
Orgelmusik von Johann Sebastian Bach
Kantorei St. Moriz
Leitung und Orgel: Peter Stenglein
Eintritt frei

Sonntag, 24. Mai, 18 Uhr MORIZKIRCHE

Johann Sebastian Bach: Lobet Gott in seinen Reichen (Himmelfahrtsoratorium)
Felix Mendelssohn Bartholdy: Lobgesang
Vokalsolisten: Philharmonisches Orchester Landestheater Coburg
Leitung: Peter Stenglein
Preisgruppe A

Sonntag, 8. Mai, 10 Uhr MORIZKIRCHE

Festgottesdienst zur Wiedereröffnung der Morizkirche musikalische Gestaltung: Kantorei, Kinderkantorei, Posaunenchor St. Moriz

MORIZKIRCHE

30 Minuten Musik zur Marktzeit
jeweils Samstag, 11 Uhr **in der Zeit vom 14.5. bis 27.8.**

Eintritt frei

Musik zum Zuhören, Nachdenken und Entspannen. Musikerinnen und Musiker aus ganz Süddeutschland laden ein, für eine halbe Stunde der Hektik des Alltags zu entfliehen und die Seele baumeln zu lassen.

Karfreitagskonzert mit der Kantorei St. Moriz

in der Salvatorkirche mit Musik von Johann Sebastian Bach und Heinrich Schütz. Im Zentrum steht dabei die Lukaspassion von Schütz, geschrieben 1653. Die Musik kommt gänzlich ohne Instrumente aus, alle Sänger und der Chor singen unbegleitet. In der Salvatorkirche mit ihrer wunderbaren Akustik wird Schütz' Musik damit besonders lebendig. Heinrich Schütz wirkte für mehr als 50 Jahre (!) als Hofkapellmeister in Dresden und wurde bereits zu Lebzeiten „für den allerbesten Teutschen Componisten“ gehalten.

Lobgesang am 24. April

Was könnte besser passen, als nach Abschluss der Kirchenrenovierung einen Lobgesang anzustimmen? Mit Mendelssohn und Bach kommen zwei der berühmtesten Komponisten der Kirchenmusik zu Wort. Jubel ist angesagt! Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz!

Landesbischof Bedford-Strohm

wird am 8. Mai predigen im Gottesdienst zur Wiedereröffnung der Morizkirche. Wir freuen uns auf eine Wiederbegegnung an alter Wirkungsstätte.



Chöre im Kontakt

Singfreu(n)de

Dienstag, **16 Uhr (neue Uhrzeit)**

Kinderkantorei St. Moriz

jetzt am: **Dienstag**, 15–15.45 Uhr

Jugendkantorei St. Moriz

projektbezogene Arbeit

Leitung: Katja Heuβel und Peter Stenglein

Posaunenchor St. Moriz

Dienstag, 20 Uhr

Kantorei St. Moriz

Donnerstag, 20 Uhr Arbeitsschwerpunkte: Motetten und A-cappella-Literatur, Chorerfahrung erwünscht! **Nächstes Konzert:** Heinrich Schütz: Lukaspassion (25. März),

HeiligKreuz

Herzliche Einladung zu unseren Chören:

Heiligkreuzbläser:

Montag, 18–19.30 Uhr im Saal.

Leitung: Sigurd Knopp

Kantorei: Montag, 19.30–21 Uhr im Saal.

Leitung: Sigurd Knopp

Alle, die gerne singen, sind herzlich willkommen!

Coburger Bachchor

Freitag, 19.45 Uhr Chorerfahrung erwünscht

Nächstes Konzert: Sonntag, 24. April, 18 Uhr:

J.S.Bach: Himmelfahrtsoratorium und

F. Mendelssohn Bartholdy: Lobgesang

Kontakt: Kirchenmusikdirektor

Peter Stenglein, Tel. 792480

Vokale Kontakte

Donnerstag, 17.30 Uhr offenes Singen,

anschließend 18.30 Uhr Chorprobe

Kontakt: Elisabeth Mey

Tel. 0151/58540378

Kontakt: Heiligkreuzkantor

Sigurd Knopp, Tel. 09562/501030

HeiligKreuz-Spatzen

Freitag, 15-16 Uhr im Saal

9. April Fahrt zur Wartburg nach Eisenach





Bildungstermine

**Montag, 4. April, 19.30 Uhr Haus Kontakt,
Unt. Realschulstr. 3,**

Woher kommt der islamistische Terror?

Was sind die Ursachen des Terrors und welche Auswirkungen hat er für unsere Demokratie? Was kann die deutsche Politik tun? Vortrag und Gespräch mit Andreas Zumach, Korrespondent der Berliner „tageszeitung“ (taz)

**Montag, 25. April, 20.00 Uhr Haus Kontakt,
Unt. Realschulstr. 3**

„Was fehlt, wenn alles da ist“

Lesung mit Daniel Häni, Unternehmer und Philip Kovce, Autor für »Zeit«, »FAZ« und »Süddeutsche Zeitung«, Mitinitiator der Schweizer Volksinitiative »Für einbedingungsloses Grundeinkommen«

Das bedingungslose Grundeinkommen stellt die Frage nach der Selbstbestimmung des Menschen radikal: Was würden Sie arbeiten, wenn für Ihr Grundeinkommen gesorgt wäre?

Auskünfte und Anmeldung:
Evangelisches Bildungswerk, Hintere
Kreuzgasse 7c in Coburg, Tel. 759 84; Fax
630851, mail: ebw@ebw-coburg.de/
www.ebw-coburg.de

**Mittwoch, 1. Juni 20 Uhr Kirche
St. Moriz Coburg**

„Versäume nicht dein Leben“

Lesung mit Pater Anselm Grün. Er macht Mut, sich die eigenen Grenzen nicht zu eng zu stecken und innerlich lebendig zu bleiben. Denn sonst wird man nie erfahren, wozu man fähig ist.



**Tag der Augsburgener Konfession
Samstag, 25. Juni, 19 Uhr
Große Hofstube, Veste Coburg**

Die Bedeutung der Reformation in Geschichte und Gegenwart **Wie gesellschaftsprägend war und ist der Protestantismus?**

Vortrag mit Prof. Dr. Christoph Strohm, Lehrstuhl für Reformationgeschichte und Neuere Kirchengeschichte, Uni Heidelberg.



**6. Deutscher Lutherwegtag
Samstag, 16. April 10 Uhr
Haus Kontakt**

„Was bedeutet es, lutherisch zu sein?“

Festvortrag: Dr. Dorothea Greiner Regionalbischöfin Bayreuth

Anmeldung bei Lutherdekade Coburg:
luther2017-coburg@elkb.de

Cultur im Kontakt im April und Mai



3. April, 19.30 Uhr „A Glezele Vayn“

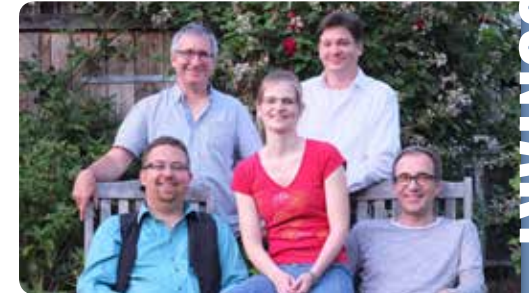
Wer Klezmer Musik liebt, sollte sich diesen Termin unbedingt vormerken. Die Musiker präsentieren mit schrägem Humor und unverwüstlicher Spiel Freude eine faszinierende und neuartige Mischung aus ungarischer Schärfe, jiddischer Melancholie und allgäuer Folklore Vorverkauf 12 Euro, Abendkasse 17 Euro



29. Mai, 19.30 Uhr – „Jazz(t) erst recht“

Die Coburger Band mit selben Namen stellt sich im Kontakt vor.

Die ambitionierten Musiker vereinen Pop, Latin und Rock unter dem Dach von jazzigen Improvisationen. Vorverkauf 10 €, Abendkasse 15 €



Aus Fremden werden Freunde – Flüchtlingshilfe
Die Gründe, das Heimatland zu verlassen, sind vielfältig. Verfolgung und Kriege gehören zu den häufigsten. Für Asylsuchende und Flüchtlinge ist Deutschland ein fremdes Land und sie sind deshalb auf Hilfe und Unterstützung angewiesen.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto St. Moriz:

IBAN: DE 76 7835 0000 0000 006072

Spendenkonto HeiligKreuz:

IBAN: DE 96 7835 0000 0040 418337

Stichwort jeweils:

Frühjahrssammlung Diakonie 2016

Gemeinde St. Moriz

Gute Nachrichten aus der Werkstatt des Künstlers Werner Mally: „Die Schreiner arbeiten auf Hochtouren und bis Mitte Februar könnten Altar und Ambo fertig sein.“

Im Zuge der Abschlussarbeiten in der Morizkirche



werden nun Altar und Ambo ihren Standort finden. Jetzt sind Kirchenvorstand und Gemeinde gefragt, den eigenen ***Standpunkt*** zu entwickeln und sich kreativ mit der ***Vielfältigkeit*** des einen Gottes

auseinander zusetzen. „Gott zeigt sich in einer Fülle von Situationen. Und von vielen verschiedenen Seiten“ – so der Künstler. Ob in Assoziationen an das leere Grab, in der Vielfältigkeit von Pfingsten oder in dem in erhabener Schönheit zum Ausdruck gebrachten Ernst zum Ewigkeitssonntag.

Ein Seminartag im März gibt den Anstoß, diese Vielfalt über das Kirchenjahr hin zu entdecken und sich dennoch darin nicht zu verlieren. Eine Liturgie des Altars wird immer prozesshaft bleiben und dazu einladen, sich immer wieder neu auf den Weg zu machen.

Gertrud Göpfert

Gemeinde HeiligKreuz 2020

Mit dieser Frage beschäftigen sich Kirchenvorstand und das neue Theologische Team. Die Kirchengemeinde HeiligKreuz hat sich in den vergangenen Jahren sehr verändert. Die Rahmenbedingungen sind anders geworden.

Bei einem Kirchenvorstehertag standen unsere Gottesdienste und Gemeindehäuser im Mittelpunkt. Wir haben ein reiches gottesdienstliches Leben in unserer Gemeinde. Aber wir können nicht mehr alle Gottesdienste anbieten: In Cortendorf gibt es nur noch am ersten Sonntag im Monat einen Gottesdienst. Musik&Lesung bleibt als Abendgottesdienst in Elia&Co. erhalten. Monatlich wird mindestens ein Taftermin angeboten, bei dem mehrere Täuflinge getauft werden können.

Uns fehlt Geld und Personal, um drei Gemeindehäuser mit Leben zu füllen, sodass wir unsere Angebote bündeln müssen. Von einem Gemeindehaus müssen wir uns langfristig trennen.

Für die kommenden Jahre haben sich vier Schwerpunkte der Gemeindegemeinschaft herauskristallisiert: Wir wollen Menschen zur Mitarbeit in der Gemeinde ermutigen und sie begleiten. Wir wollen geistliche Angebote stärken und entfalten. Wir wollen die Kindergärten in die Mitte des Gemeindeaufbaus rücken und bedenken, dass in unserer Gemeinde viele Menschen arm, alleine oder alt sind. Und wir wollen sichtbar werden und Profil zeigen.

Dekan Andreas Kleefeld

Schön, dass es Sie gibt



Sabine erzähl doch mal von unserem Frauenfrühstück in elia&co

Das Frauenfrühstück gibt es, seit es das Gemeindehaus elia&co gibt.

Vor fast zwei Jahren habe ich die Leitung übernommen. Inzwischen sind wir ein eingespieltes Team.

Viele fleißige Hände sorgen dafür, dass es ein reichhaltiges Frühstücksbuffet gibt, der Tisch immer schön gedeckt ist und am Ende auch alles wieder aufgeräumt ist.

Und was macht ihr so bei einem Frauenfrühstück?

Selbstverständlich frühstücken wir ausgiebig. Am begehrtesten sind die Krapfen von Frau Siebert. Sie steht extra für uns ganz früh am Morgen auf, damit sie auch frisch sind. Alleine dafür zu kommen lohnt sich.

Natürlich wird auch hier schon ganz viel geredet. Man erzählt sich, was so passiert ist in den letzten vier Wochen.

Anschließend sprechen wir dann immer über ein bestimmtes Thema. Mal wird es ganz persönlich, mal sprechen wir über alte Zeiten und dann wieder über aktuelle Themen. Der Spaß kommt dabei nie zu kurz.

Kurze Statements aus der Runde

Wir finden gut am Frauenfrühstück, ...

... dass man nicht alleine frühstückt

... dass wir zusammen lachen

... dass wir zusammen singen

... Es macht einfach Spaß!

... Wichtig ist uns die Gemeinschaft, gute Gespräche. Es ist einfach eine schöne Runde.

NW





Sponsoren

Auto

Ernst-Auto, Neustadter, Str.14, Tel. 86300
www.ernst-auto.de

Banken

Sparkasse Coburg-Lichtenfels
Markt 2-3, Tel. 09561/700, www.sparkasse-co-lif.de

Bestattungsinstitute

Atlas Bestattungen Coburg, Glockenberg 18,
Tel. 512313, Fax 355573, E-mail: info@atlas-coburg.de
M. Brehm,
Vorderer Floßanger 13, Tel. 200410,
E-mail: info@bestattung-brehm.de;
www.bestattung-brehm.de
GBG, Casimirstraße 6, Tel. 80750
Kahl, Ketschendorfer Straße. 39, Tel. 812022
www.bestattungsinstitut-kahl.de, info@kahl-bestattungen.de

Blaues Kreuz

in Deutschland e.V. Ortsverein Coburg Stadt und Land,
Tel. mobil: 015773228027, www.blaues-kreuz.de/coburg

Brennstoffe

W.+K.Baumann, Heizöl-Notdienst, Wiesenstraße 26,
Tel. 88450, Fax 884560

Computer/EDV

Langenstein Datentechnik,
Rosenauer Straße 66, Tel. 09561/6434340, Fax 861059,
Tel. mobil: 0172/5608991

Fleischerei

Manfred Thein, Kasernenstraße 9,
Tel. 92260, Fax 95971

Fliesen-und Baustoffe

Carl Langguth, Vorderer Floßanger 10,
Tel. 856625, www.langguth-baustoffe.de

Fotografie

Foto Wiesner, Hochzeit, Konfirmation, Taufe, Kameras, Steinweg 34 und 35, Coburg, Tel. 92141, www.FOTO-Wiesner.de

Grabmale

Coburger Steinmetzbetrieb S. L.Martin, Ruggaber,
Glockenberg 16, Tel. 29414, Fax 15352,
E-mail: costein@t-online.de: www.coburger-steinmetzbetrieb.de
Steinmetz und Bildhauerei Kurt Speer GmbH & Co KG,
Hinterer Glockenberg 20, Tel. 29718, Fax 24105

Gas-/Wasser-Installation

Krüger-Sanitär, Heizung, Hahnweg 51, Tel. 75084,
Fax 75086

Immobilien Verkauf/Vermietung

Wieckhorst Immobilien, Christian Wieckhorst
Mohrenstraße 10, Tel. 0170/8219907

Mediation

Konflikte einvernehmlich lösen
Jutta Jungmann, Mediatorin (FH) in Coburg
Heckenweg 6c/d; Tel. 09561-319323
e-mail: jutta-jungmann@gmx.de
www.gregor-institut-coburg.de

Pflege und Betreuungsservice

Gabriele Bilke, Marienstraße 3, Tel.8538820,
Tel. mobil: 0160/97396720, E-mail: gabi.m@t-online.de

Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Martin Umlauf,
Rosenauer Straße 5a, 96450 Coburg, Tel. 2367-0,
Fax 2367-29, E-mail: mail@rechtsanwalt-coburg.com

Steuerberater

Kanzlei StB Gerd Kenner,
Mohrenstraße 9a, 96450 Coburg,
Tel.3549280, Fax 354 92 89, E-mail: info@steuer-kenner.de,
www.steuer-kenner.de

Unternehmerberater / Coach

Erfolgreiche Unternehmer und kompetente
Führungskräfte haben qualifizierte Begleiter **Christian
Gregor, Dipl. Kfm. (Uni), Rechts-anwalt**, Heckenweg 6d,
Coburg, mobil: 0170-5520957,
e-mail: christian.gregor@regor-institut-coburg.de;
www.gregor-institut-coburg.de

Verpackungen

Prodinger-Verpackung,
Rosenauer Straße.115, Tel. 851-0, E-mail: Coburg@prodin-
ger.de, www.prodinger.de

Weine, Sekt, Spirituosen

Wein-Oertel im ehemaligen Zeughaus, Große Johannissgasse,
Tel. 92092, Fax 94920, www.wein-oertel.com
Weinmann, Kontor für Wein & Musik, Callenberger Straße 5,
96450 Coburg; www.weinmann-coburg.de, Tel. 747376

Hier könnte Ihr Name stehen ...

... mit 100 Euro sind auch Sie für ein
Jahr dabei! Kontakt: Pfarrerin Martina
Schwarz-Wohlleben, Tel. 853015

Pfarramt HeiligKreuz

Hintere Kreuzgasse 7 | 96450 Coburg | Tel. (0 95 61) 5 54 10 | Fax 55 41 20

E-mail: pfarramt.heiligkreuz.co@elkb.de | Homepage: www.heiligkreuz-coburg.de

Unsere Bürozeiten:

Mo., 14 – 17 Uhr |

Di., 14 – 17 Uhr | Mi., 8 – 12 Uhr | Do., 15 – 18 Uhr

Bankverbindung:

IBAN: DE 96 7835 0000 0040 4183 37

SparkasseCoburg-Lichtenfels

Andreas Kleefeld (Dekan und Vertretung der

Geschäftsführung), Tel. 5541-11,

E-Mail: andreas.kleefeld@elkb.de

Dr. Hedwig Porsch (PfarrerIn)

Tel. 79 98 25, E-Mail: hedwig.porsch@elkb.de

Petra Stößlein (PfarrerIn),

Tel. 55 41 13, E-Mail: petra.stoesslein@elkb.de

Sigurd Knopp (Kantor)

Tel. (0 95 62) 50 10 30,

E-Mail: sigurd.knopp@elkb.de

Telefonseelsorge: 0800/1110111

Pfarramt St. Moriz

Pfarrgasse 7 | 96450 Coburg | Tel. (0 95 61) 87 14 24 | Fax 87 14 26

E-mail: pfarramt.stmoriz.co@elkb.de | Homepage: www.morizkirche-coburg.de

Unsere Bürozeiten:

Montag bis Freitag 9-12 Uhr und

Donnerstag 14-17 Uhr,

Bankverbindung:

IBAN: DE76 7835 0000 0000 0060 72 (Spenden)

Sparkasse Coburg-Lichtenfels

Gertrud Göpfert (geschäftsführende Pfarrerin)

Tel.: 23 80 38

E-Mail: gertrud.goepfert@elkb.de

Martina Schwarz-Wohlleben (PfarrerIn)

Tel. 85 30 15,

E-Mail: martina.schwarz-wohlleben@elkb.de

Peter Stenglein (Kirchenmusikdirektor)

Tel. 79 24 80, Fax 79 24 81 E-Mail: peter.stenglein@elkb.de

Dekanat Coburg

Pfarrgasse 6, Tel. 8 05 70

E-Mail: dekanat.coburg@elkb.de

Sabine Mahl (Gemeindereferentin)

Tel. 55 41 18 oder (01 70) 6 14 46 00

E-Mail: sabine.mahl@elkb.de

Sekretariat:

Angelika Böhme, Elke Siegel, Tel. 55 41 0

Kirchner:

Jürgen Heinz, mobil: (01 75) 1 67 43 69

E-Mail: hans-juergen.heinz@elkb.de

Kirchenvorstand:

Vertrauensfrau Erika Kienel, Tel. 1 86 6 4

Kindergärten:

Cortendorf: Ulrike Ötter, Tel. 5 34 55,

Augustenstift: Stefan Schwuchow, Tel. 5 12 66 20

Sekretariat:

Renate George, E-Mail: pfarramt.stmoriz.co@elkb.de,

Stadtkirchner:

Jörg Pohnke, Tel. 87 14 24, mobil: (01 71) 4 47 49 01

E-Mail: joerg.pohnke@elkb.de

Kontakt:

Silke Lesch, E-Mail: silke.lesch@elkb.de

Unt. Realschulstr.3, Tel. 16 61, Fax 79 46 46

mobil: (01 51) 65 19 71 65

Kirchenvorstand:

Vertrauensleute: Achim Bezold, Tel. 3 77 13

Uschi Prodinger (stv.)





**Jesus
Warum bist du
diesen Weg gegangen?**

**Zimmermann mit Frau, Kinder
– hast du das nicht gewollt
oder nicht gekonnt?**

**Wusstest du,
was auf dich zukommt?**

Folter, Kreuz, Tod?

**Noch vor dem Richter
hättest du dich rausreden
können.**

**Oder warst du nicht
nur von dieser Welt?**

**Jetzt wissen wir:
Dein Weg war der
Weg zum Leben.**

Danke.



HP

Impressum: Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich. Herausgeber sind die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden St. Moriz und HeiligKreuz, Coburg (Anschriften S.27). Redaktionsteam: Christina Hauptmann (CH), Barbara Troll (BT), Nisani Wecker (NW) sowie verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Pfarrerin Martina Schwarz-Wohlleben (MSW) und Pfarrerin Dr. Hedwig Porsch (HP). Diese Ausgabe 2/2016 wurde in einer Auflage von 7000 Stück bei der GemeindebriefDruckerei in Groß Oesingen gedruckt. Die Ausgabe 3/2016 erscheint zum 1. Juni 2016. Redaktionsschluss ist der 20. April 2016.